

Schulinternes Curriculum Fach Sport - Einführungsphase

1.1 Schulische Rahmenbedingungen:

Der Sportunterricht in der Einführungsphase (EF) wird nur 2-stündig erteilt.

Zudem absolvieren die Schüler in der EF ein dreiwöchiges Betriebs- und Sozialpraktikum, was zu weiterem Unterrichtsausfall führt. Aufgrund dieser Rahmenbedingungen legt die Fachkonferenz Sport nur vier verbindliche Unterrichts-vorhaben fest.

1.2. Sportstättenangebot

Sportstätten der Schule:

- Schuleigene Einfachsporthalle
- kleiner schuleigener Krafraum bzw. Fitnessraum
- Mitbenutzung der Dreifachturnhalle Bergischer Ring (5 Gehminuten)

Im Umfeld der Schule:

- Nutzung des städtischen Hallenbades (derzeit durch die Jahrgangsstufe 5, einen Profilkurs und eine Schwimm-AG)
- Park mit Basketballkäfigen und Laufmöglichkeiten

2. Leistungskonzept

Das Leistungskonzept für das Fach Sport wird in einem separaten Dokument beschrieben, das auf Moodle abgelegt ist.

3. Die Einführungsphase in der Praxis

Profilierung

„Die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler sollen für die Einführungsphase in mindestens drei Bewegungsfeldern und Sportbereichen unter Berücksichtigung aller Inhaltsfelder mit den aufgeführten obligatorischen inhaltlichen Schwerpunkten entwickelt werden.“ (KLP S. 20)

Übersicht über die beiden Halbjahre der Einführungsphase

Halbjahre	Laufendes UV	Themen der einzelnen Unterrichtsvorhaben
1. HJ	UV I	Spiele verstehen - Den Zusammenhang von Spielidee und Spielregeln erfahren, entwickeln und anwenden (z.B. Flagfootball, Handball, Hockey, Fußball, Volleyball,...) ca. 16 Stunden
	UV II	Lauf Dich fit – die eigene Ausdauer gezielt trainieren und Trainingsmethoden zur Verbesserung kennenlernen ca. 16 Stunden
	Freiraum	ca. 8 Stunden Freiraum zur individuellen Nutzung nach Absprache im Kurs
2. HJ	UV III	Turnen mal anders - herausfordernde Bewegungssituationen bewältigen unter besonderer Berücksichtigung der realistischen Einschätzung eigener Fähigkeiten und Grenzen (z.B. LeParkour, unnormiertes Einzel- und Gruppenturnen) ca. 16 Stunden
	UV IV	Bewegung gestalten – Bewegungen reproduzieren, variieren, improvisieren und präsentieren am Beispiel ausgewählter Aktionsmöglichkeiten aus dem Bewegungsfeld Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste ca. 16 Stunden
	Freiraum	ca. 8 Stunden Freiraum zur individuellen Nutzung nach Absprache im Kurs

Konkretisierung mit Bezug zu den Kompetenzerwartungen

Einführungsphase (EPH) 1. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Spiele verstehen - Den Zusammenhang von Spielidee und Spielregeln erfahren, entwickeln und anwenden (z.B. Flagfootball, Handball, Hockey, Fußball, Volleyball,...)

BF/SB: Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele (7)
Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)

Inhaltlicher Kern:
Mannschaftsspiele

Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen:

- in einem Mannschaftsspiel gruppen- und individualtaktische Lösungsmöglichkeiten für Spielsituationen in der Offensive und in der Defensive entwickeln und anwenden.
- Spielregeln aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen, unterschiedlichen Zielsetzungen sowie im Hinblick auf die Vermeidung von Verletzungsrisiken situativ anpassen und in ausgewählten Spielsituationen anwenden.

Inhaltsfeld: e - Kooperation und Konkurrenz, a - Bewegungsstruktur und Bewegungslernen

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Gestaltung und Entwicklung von Spiel- und Sportgelegenheiten

Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen:

- grundlegende Aspekte bei der Planung, Durchführung und Auswertung von sportlichen Handlungssituationen beschreiben. (SK)
- grundlegende Zusammenhänge von Struktur und Funktion von Bewegungen (Phasenstruktur, biomechanische Gesetzmäßigkeiten) erläutern (SK)
- sich auf das spezifische Arrangement für ihren Sport verständigen (Aufgaben verteilen, Gruppen bilden, Spielsituationen selbstständig organisieren). (MK)
- individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben umsetzen (MK)
- die Bedeutung und Auswirkung von gruppenspezifischen Prozessen, im Hinblick auf Fairness und Konkurrenz, und die damit verbundenen Chancen und Grenzen beurteilen. (UK)

Zeitbedarf: ca. 16 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: **Lauf Dich fit** – die eigene Ausdauer gezielt trainieren und Trainingsmethoden zur Verbesserung kennenlernen

BF/SB: Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Inhaltlicher Kern:

Leichtathlet. Disziplinen unter Berücksichtigung von Lauf Formen der Fitnessausdauer

Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartung:

- einen normierten Ausdauerlauf gezielt vorbereiten und durchführen unter Berücksichtigung gesundheitsfördernder Maßnahmen

Inhaltsfelder: d – Leistung, f – Gesundheit

Inhaltliche Schwerpunkte:

Entwicklung der Leistungsfähigkeit durch Training / Anpassungserscheinungen (d)
Gesundheitlicher Nutzen und Risiken des Sporttreibens (f)

Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen:

- allgemeine Gesetzmäßigkeiten von Ausdauertraining (Methoden, Prinzipien, Formen) erläutern (SK)
- gesundheitsfördernde und gesundheitsschädigende Faktoren (u.a. Doping) bezogen auf die körperliche Leistungsfähigkeit differenziert erläutern (SK)
- unterschiedliche Belastungsgrößen (u.a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings erläutern (SK)
- die Entwicklung der individuellen Leistungsfähigkeit dokumentieren (z.B. Trainingstagebuch) (MK)
- Übungen und Programme im Hinblick auf die Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit eigenverantwortlich durchführen (MK)
- ihren eigenen Trainingsfortschritt Kriterien geleitet beurteilen und leistungsbezogene Faktoren erkennen. (UK)

Zeitbedarf: ca. 16 Std.

Einführungsphase 2. HJ

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: Turnen mal anders - herausfordernde Bewegungssituationen bewältigen unter besonderer Berücksichtigung der realistischen Einschätzung eigener Fähigkeiten und Grenzen (z.B. LeParkour, unnormiertes Einzel- und Gruppenturnen)

BF/SB: Bewegungen an Geräten - Turnen

Inhaltliche Kerne:

Normungebundenes Turnen an gängigen Wettkampfgeräten und Gerätekombinationen

Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen:

- Demonstration der sportmotorischen Leistungen in einer selbstgestalteten Ausdrucksform, die die individuellen Fähigkeiten berücksichtigt
- Hilfestellungen, Helfergriffe, Gerätesicherung und Sicherheitsstellungen sachgerecht und verantwortungsvoll anwenden und beurteilen

Inhaltsfelder: c - Wagnis und Verantwortung

Inhaltliche Schwerpunkte:

normungebundenes Turnen an gängigen Wettkampfgeräten und Gerätekombinationen

Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen:

- Den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Freude, Frustration, Angst) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen beschreiben (SK)
- in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren (z.B. durch Erkennen und Erarbeitung von Differenzierungsmaßnahmen)
- den Einfluss psychischer Faktoren auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen

Zeitbedarf: ca. 16 Std.

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: Bewegung gestalten – Bewegungen reproduzieren, variieren, improvisieren und präsentieren am Beispiel ausgewählter Aktionsmöglichkeiten aus dem Bewegungsfeld Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste

BF/SB: Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste

Inhaltlicher Kern:

Tanz und Gymnastik

Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen:

- eine Komposition aus dem Bereich Tanz unter Anwendung spezifischer Ausführungskriterien präsentieren
- gegebenenfalls ein Gerät / Objekt als Ausgangspunkt für eine Improvisation nutzen

Inhaltsfelder: b - Gestaltung,

Inhaltliche Schwerpunkte:

Gestaltungskriterien (b)

Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen:

- Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien (u.a. Raum) erläutern. (SK)
- Aufstellungsformen und Raumwege strukturiert schematisch darstellen. (MK)
- eine Gruppenchoreographie anhand von zuvor entwickelten Kriterien bewerten. (UK)

Zeitbedarf: ca. 16 Std.